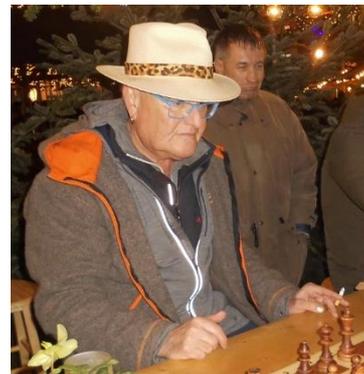


Schach auf dem Weihnachtsmarkt in Kassel!



Seit 5 Jahren findet auf dem Kasseler Weihnachtsmarkt die Käseschachweltmeisterschaft statt, bei der Emilio Oswald, der Betreiber der Käsehütte, die Runden jeweils mit einer Kuhglocke einläutet und bei der dem Turniersieger als 1. Preis ein Schweizer Raclettekäse im Wert von 150 Euro winkt.

Unter dieser Voraussetzung ist es nicht verwunderlich, dass drei aktive Schachspieler des SK Vellmar ihr „Glück“ versuchten und sich in diesem KO-Turnier mit der schachlichen Konkurrenz Nordhessens zu messen.



Der geneigte Zuschauer wird sich vielleicht über die Schirmmützen wundern, aber die wurden zu Turnierbeginn ausgegeben, um den Mitarbeiterinnen der Käsehütte zu signalisieren, jene Kunden kostenlos zu versorgen!

Eugen **Knoth**, Thomas **Löbermann** und Volker **Haus** starteten erfolgreich in das Turnier und qualifizierten sich für das Achtelfinale am nächsten Tag.



Im Achtelfinale konnte Thomas gegen Markus Engel und Volker gegen Uwe Pichl gewinnen, während Eugen gegen Georgi Davidov verlor.

Im Viertelfinale fanden dann auch Thomas und Volker ihre Meister. Volker verlor gegen Titelverteidiger Uwe Kersten, Thomas gegen den starken J. Rymar (Sieger von 2017!).

Für Volker gab es dennoch einen Preis. Er wurde Seniorensieger, da er 3 Monate älter ist als Thomas Löbermann.

Es hat Spaß gemacht und wir hoffen, dass dieses Turnier noch lange Bestandteil des Weihnachtsmarktes bleibt.